

# Das beste Buch über Gott seit der Bibel



Am 12. Juni 2009 kommt mit »The Shack« (deutscher Titel: »Die Hütte – ein Wochenende mit Gott«) das in den USA 2008 meistverkaufte Buch nun endlich auch in die deutschen Buchhandlungen. Kaum ein Buch wurde in den USA so leidenschaftlich diskutiert wie der Bestseller von William Paul Young, der seit 40 Wochen auf Platz 1 der New-York-Times-Bestsellerliste steht und bislang in über 25 Länder der Welt verkauft wurde. Auf den nächsten Seiten bekommen Sie einen ersten Eindruck, was in der Hütte auf Sie wartet!

Das Phänomen »The Shack« findet seinen Ursprung 2005 im US-amerikanischen Oregon. William Paul Young schreibt für seine sechs Kinder ein Buch für den Hausgebrauch über Gott und den Glauben. Das Werk erfreut sich wachsender Beliebtheit im Freundes- und Familienkreis, die erste Auflage, die der Autor am Fotokopierer selbst vervielfältigt, ist schnell vergriffen.

2007 gründete William Paul Young unterstützt von den beiden Buchautoren und Ex-Pastoren Wayne Jacobsen und Brad Cummings den Verlag Wind-blown Media, um »The Shack« noch eine größere Verbreitung zu ermöglichen. Mit geringem Budget, aber viel persönlichem Engagement und der Unterstützung einiger christlicher Weblogs wurden auch die nächste Auflagen rasch verkauft.

Den internationalen Durchbruch und den Weg auf die Bestsellerlisten gelang, als Jane Love von der Buchhandelskette Barnes & Nobles auf den spirituellen Roman aufmerksam

wurde. Seitdem verkaufte sich der Titel allein in den USA über 5 Millionen mal.

Worum geht es in einem Buch, das in wenigen Monaten Millionen Leser begeistern konnte?

Mackenzies jüngste Tochter ist vor Jahren entführt und wahrscheinlich umgebracht worden. Ihre letzten Spuren hat man in einer Schutzhütte im Wald gefunden, in deren Nähe die Familie auf einem Ausflug campierte. Jetzt erhält Mack rätselhafte, mit »Papa« unterschriebene Einladungen, die ihn aus seiner tiefen Depression reißen, in der er über den Verlust mit Gott hadert. Diese Einladungen locken ihn in die Hütte, wo er an einem bemerkenswerten Wochenende Gott, Jesus und den Heiligen Geist persönlich trifft. Furiosen Dialogen mit Gott über das Böse und den Schmerz der Welt kommt Mack zu einem neuen Verständnis von Schöpfung und Christentum. Wie Mack die Heilige Dreifaltigkeit kennenlernt, können Sie auf den nächsten Seiten schon mal vorab lesen.

Weiter Informationen finden Sie unter [www.theshackbook.com](http://www.theshackbook.com)



© Bobby Downes

William Paul Young wuchs als Sohn eines Missionars bei einem Papua-Stamm in Neuguinea auf und kehrte mit sieben Jahren nach Canada zurück, wo er verschiedene Schulen besuchte und früh eine eigene Familie mit sechs Kindern gründete. Sein Buch hatte er ursprünglich für seine sechs Kinder geschrieben. Es kursierte dann im Freundeskreis, bis man den Autor zu einer Veröffentlichung drängte. Young führt in den USA eine intensive Internetdiskussion mit zahlreichen Foren und wird wegen seines bibelfernen Gottes von Fundamentalisten heftig angegriffen.

Roman